

# **N i e d e r s c h r i f t**

**über die**

**3. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gangelt**

**am**

**Dienstag, 30.09.2014, 19:00 Uhr,**

**im Forum des Rathauses, Burgstraße 10, in Gangelt.**

## **Anwesenheitsliste**

**- 3. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gangelt am  
30.09.2014 -**

### **Bürgermeister**

Herr Bürgermeister Bernhard Tholen

### **ordentliche Mitglieder**

Herr Dr. Heiner Breickmann

Herr Wolfgang Erkens

Herr Cornelius Formen

Herr Horst Frank

Herr Hans-Günter Heinen

Frau Helga Heinen

Herr Johannes Hermanns

Herr Karl-Heinz Hinz

Herr Heinz Huben

Herr Ludwig Kaprot

Herr Holger Kehmer

Herr Jens Kuypers

Herr Rainer Mansel

Herr Karl-Heinz Milthaler

Herr Hans Ohlenforst

Herr Stefan Palloks

Herr Hermann-Josef Peters

Herr Achim Philippen

Herr Hans Dieter Plitzke

Herr Ralf Plum

Herr Karsten Reh

Herr Hans-Willi Ritterbex

Herr Norbert Rulands

Frau Iris Scheufen

Herr Heinz-Josef Schlicher

Herr Heinz Schmitz

Herr Roger Schröder

Herr Oliver Thelen

### **von der Verwaltung**

Herr Beigeordneter Gerd Dahlmanns

Frau Dorothee Fernholz

Herr Helmut Görtz

Herr Willibert Mevissen

## Inhaltsverzeichnis

### Öffentliche Sitzung

1. Einführung und Verpflichtung eines Ratsmitgliedes durch den Bürgermeister
2. Umbesetzung von Ausschüssen
3. Ehrung eines ausgeschiedenen Ratsmitgliedes
4. Verleihung des Ehrenringes an ein Ratsmitglied
5. Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung
6. Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung
7. 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage der Gemeinde Gangelt
8. Änderung beim Wertmarkensystem für Sperrmüll und Grünschnitt
9. 13. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Gangelt
10. 48. Änderung des Flächennutzungsplanes und gleichzeitige Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 66 "Hinter dem Kamp" in Hastenrath im Parallelverfahren hier:
  1. Vorgezogene Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB
  2. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB
11. 46. Änderung des Flächennutzungsplanes und gleichzeitige Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 64 "Wohngebiet Schierwaldenrath - Hinter der Kirche" in Schierwaldenrath im Parallelverfahren hier:
  1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur 46. Änderung des Flächennutzungsplanes
  2. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 64 "Wohngebiet Schierwaldenrath - Hinter der Kirche" in Schierwaldenrath im Parallelverfahren
  3. Vorgezogene Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB
  4. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB
12. 47. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 65 "Im Kranzfeld" in Kreuzrath im Parallelverfahren Hier:
  1. Auslegungsbeschluss für die 47. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 3 Abs. 2 BauGB
  2. Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 65 "Im Kranzfeld" gem. § 3

Abs. 2 BauGB

13. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Kosten und Gebühren in der Gemeinde Gangel bei Einsätzen der Feuerwehr

Gegen 19:00 Uhr eröffnet der Bürgermeister die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, erwähnt die form- und fristgerechte Einladung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Für die Sitzung haben sich die Ratsmitglieder Günther Dammers, Ingrid Heim und Gerd Schütz entschuldigt.

Sodann bittet Herr Tholen um Erweiterung des Tagesordnungspunktes 1, da bei der heutigen Sitzung zwei Ratsherren und zwei sachkundige Bürger eingeführt und vereidigt werden. Die Ratsmitglieder stimmen einvernehmlich zu.

Weiterhin bittet Herr Tholen um Einvernehmen hinsichtlich der Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Umbesetzung von Ausschüssen“, der aufgrund des Ausscheidens eines Ratsmitgliedes und eines sachkundigen Bürgers und der Einführung eines neuen Ratsmitgliedes und eines sachkundigen Bürgers notwendig geworden ist.

Die in der Einladung ausgewiesenen Tagesordnungspunkte 2 – 16 verschieben sich in der Niederschrift somit um eine Position nach hinten. Die Ratsmitglieder signalisieren dazu ihre Zustimmung.

Auch teilt Herr Tholen mit, dass in der heutigen Sitzung die Anfragen der Freien Wähler vom 21. und 24. September beantwortet werden. Davon werden am Ende des öffentlichen Teils der Sitzung vier Fragen beantwortet, die anderen beiden jedoch wegen Wahrung der Vertraulichkeit am Ende des nicht-öffentlichen Teils.

## T a g e s o r d n u n g

### Öffentliche Sitzung

#### 1. Einführung und Verpflichtung eines Ratsmitgliedes durch den Bürgermeister

Die Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen. Durch Nachsprechen der Verpflichtungsformel und per Handschlag durch den Bürgermeister werden die Ratsmitglieder Cornelius Formen und Karsten Reh und die sachkundigen Bürger Ludwig Dohmen und Jürgen Remarque zur gesetzesmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet. Über die Verpflichtung wird zudem eine Erklärung durch die Ratsmitglieder und sachkundigen Bürger unterzeichnet.

#### 2. Umbesetzung von Ausschüssen

Die SPD- und die CDU-Fraktion haben jeweils einen Antrag zur Umbesetzung der Ausschüsse gestellt.

Die beiden Anträge wurden notwendig, da für die SPD-Fraktion Ratsfrau Andrea Reh aus dem Rat ausgeschieden und Herr Karsten Reh in der heutigen Sitzung vereidigt worden ist.

Für die CDU-Fraktion ist der sachkundige Bürger Michael Schröder ausgeschieden und Herr Jürgen Hagen als sachkundiger Bürger benannt worden.

**Für die SPD wurde folgender Beschluss vorgeschlagen:**

Anstelle der ausgeschiedenen Ratsfrau Andrea Reh wird das neue Ratsmitglied Karsten Reh in folgende Ausschüsse gewählt:

- als ordentliches Mitglied in den Rechnungsprüfungs-, den Wahlprüfungs-, den Schul- sowie den Sport- und Vereinsausschuss
- als Stellvertreter in den Haupt- und Finanz- sowie in den Bau- und Umweltausschuss.

Die SPD benennt zudem Herrn Karsten Reh als Ausschussvorsitzenden des Schulausschusses.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**Für die CDU wurde folgender Beschluss vorgeschlagen:**

Anstelle des ausgeschiedenen Mitglieds Michael Schröder wird Hermann-Josef Peters als neues Mitglied in den Schulausschuss gewählt.

Als Vertreter scheidet Stefan Palloks aus dem Schulausschuss aus, Herr Jürgen Hagen wird neuer Vertreter.

Hermann-Josef Peters als bisheriger Vertreter für Heinz Schmitz wird ersetzt durch Holger Kehmer.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**3. Ehrung eines ausgeschiedenen Ratsmitgliedes**

In einer Laudatio auf das ausgeschiedene Ratsmitglied Josef Meertens würdigt Herr Tholen die Verdienste für die Gemeinde Gangelt und überreicht die Dankesurkunde, die Präsente und einen Blumenstrauß.

#### **4. Verleihung des Ehrenringes an ein Ratsmitglied**

Der Bürgermeister würdigt in einer Laudatio die besonderen Verdienste um das Wohl der Gemeinde und die langjährige Ratszugehörigkeit des Ratsmitgliedes Heinz Huben. Anschließend steckt er dem Ratsherrn in feierlicher Form den Ehrenring an und überreicht die Urkunde.

#### **5. Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung**

##### **Beschluss:**

Folgende außerplanmäßige Auszahlung wird genehmigt.

Produkt/Sachkonto	Betrag
12.541.01.0, 785200	30.000,00 Euro

Die Deckung erfolgt durch Mehreinzahlungen aus der Zuwendung zur Baumaßnahme.

##### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

X/0063

#### **6. Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung**

##### **Beschluss:**

1.

Bei Produkt 11.538.01.0, Finanzrechnungskonto 785200, wird eine außerplanmäßige Auszahlung von bis zu 250.000 € bewilligt. Die Deckung erfolgt durch Minderauszahlungen in Höhe von 250.000 € bei Produkt 11.538.01.0, Finanzrechnungskonto 781200.

2.

Der Bürgermeister wird beauftragt, mit der Gemeinde Selfkant eine Fortschreibung der bestehenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zu verhandeln und diese zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

X/0066

7. **2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage der Gemeinde Gangelt**

**Beschluss:**

Der der Sitzungsvorlage X/0061 beiliegende Satzungsentwurf wird als Satzung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

X/0061

8. **Änderung beim Wertmarkensystem für Sperrmüll und Grünschnitt**

**Beschluss:**

1. Das Wertmarkensystem wird gemäß dem von der Verwaltung in der Sachdarstellung zu der Sitzungsvorlage X/0070 unterbreitetem Vorschlag umgestellt.
2. Der der Vorlage X/0070 beigefügte Entwurf der Satzung über die 1. Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Gangelt vom 26.09.2012 wird mit der unten genannten Änderung als Satzung beschlossen.

Im Satzungsentwurf wird der Satz

„Die Anschlusspflichtigen haben die Möglichkeit, die 6 Grünschnittwertmarken gegen 1 Sperrmüllabholmarke zu 3 m<sup>3</sup> und die 2 Sperrmüllwertmarken gegen 1 Grünschnittabholmarke zu 3<sup>3</sup> zu tauschen.“

wie folgt geändert:

„Die Anschlusspflichtigen haben die Möglichkeit, die 6 Grünschnittwertmarken gegen **1 Sperrmüllabholmarke zu 3<sup>3</sup> und die 2 Sperrmüllwertmarken gegen 6 x 0,5<sup>3</sup> (= 3<sup>3</sup>) Grünschnittwertmarken** zu tauschen.“



**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

X/0070

9. **13. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Gangelt**

**Beschluss:**

Der der Vorlage X/0062 beigefügte Satzungsentwurf über die 13. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Gangelt wird als Satzung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

X/0062

10. **48. Änderung des Flächennutzungsplanes und gleichzeitige Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 66 "Hinter dem Kamp" in Hastenrath im Parallelverfahren**  
**hier:**  
**1. Vorgezogene Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB**  
**2. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB**

**Beschluss:**

1. Für das Verfahren des Bebauungsplanes Nr. 66 „Hinter dem Kamp“ und für die zeitgleiche 48. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren ist gemäß § 3 Abs. 1 BauGB die vorgezogene Bürgerbeteiligung durchzuführen.
2. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt werden könnten, sind gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zu beteiligen.  
Die Bürgerbeteiligung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgt auf der Grundlage der in der Sitzung vorgestellten Planunterlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

X/0021

11. **46. Änderung des Flächennutzungsplanes und gleichzeitige Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 64 "Wohngebiet Schierwaldenrath - Hinter der Kirche" in Schierwaldenrath im Parallelverfahren**  
**hier:**  
**1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur 46. Änderung des Flächennutzungsplanes**  
**2. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 64 "Wohngebiet Schierwaldenrath - Hinter der Kirche" in Schierwaldenrath im Parallelverfahren**  
**3. Vorgezogene Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB**  
**4. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB**

Herr Heinen bittet um Aufnahme ins Protokoll, dass er weiterhin Bedenken hat, dass bei einem Abstand von 5 m zwischen der Kirche und dem geplanten Regenversickerungsbecken für die Kirche eine Vernässungsgefahr besteht.

**Beschluss:**

1. Der Flächennutzungsplan wird in der 46. Änderung geändert. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem beiliegenden Planwerk.
2. Für den genannten Geltungsbereich wird der Bebauungsplan Nr. 64 „Wohngebiet Schierwaldenrath – Hinter der Kirche“ aufgestellt. Das Aufstellungsverfahren erfolgt zeitgleich mit der 46. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
3. Für das Verfahren des Bebauungsplanes Nr. 64 „Wohngebiet Schierwaldenrath – Hinter der Kirche“ und für die zeitgleiche 46. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren ist gemäß § 3 Abs. 1 BauGB die vorgezogene Bürgerbeteiligung durchzuführen.
4. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt werden könnten, sind gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zu beteiligen. Die Bürgerbeteiligung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgt auf der Grundlage der in der Sitzung vorgestellten Planunterlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

25 Ja-Stimmen  
3 Nein-Stimmen  
1 Enthaltungen

12. **47. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 65 "Im Kranzfeld" in Kreuzrath im Parallelverfahren**

**Hier:**

**1. Auslegungsbeschluss für die 47. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

**2. Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 65 "Im Kranzfeld" gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

Herr Schröder teilt mit, dass Anlieger der an das neue Bebauungsgebiet angrenzenden Flächen gegen das geplante Vorhaben Einwand erheben und sich anwaltlich vertreten lassen wollen.

Nach seiner Auffassung sind die geplanten Garagenflächen direkt an der Grundstücksgrenze dafür ausschlaggebend.

**Beschluss:**

1. Der Entwurf der 47. Änderung des Flächennutzungsplanes und die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht werden in der vorliegenden Form gebilligt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Entwurf der Flächennutzungsplanänderung nebst Begründung mit Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen sowie die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 65 „Im Kranzfeld“ in Kreuzrath und die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht werden in der vorliegenden Form gebilligt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Entwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung mit Umweltbericht öffentlich auszulegen sowie die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

23 Ja-Stimmen  
6 Enthaltungen

X/0027

13. **Neufassung der Satzung über die Erhebung von Kosten und Gebühren in der Gemeinde Gangelt bei Einsätzen der Feuerwehr**

**Beschluss:**

Der der Vorlage X/0067 beigefügte Satzungsentwurf über die Erhebung von Kosten und Gebühren in der Gemeinde Gangelt bei Einsätzen der Feuerwehr wird als Satzung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Am Ende des öffentlichen Teils der Sitzung beantwortet Herr Dahlmanns die von den Freien Wählern gestellten Fragen (s. Anlage zum Protokoll).

X/0067

Mit einem Dank an alle Anwesenden schließt Herr Tholen um 20.10 Uhr die Sitzung und wünscht noch einen schönen Abend.

(Bürgermeister)

(Schriftführer)